



Erkelenz

2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Herzlich willkommen zur
Auftaktveranstaltung!



Erkelenz

2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Innenstadtentwicklung

Integriertes Handlungskonzept

Was erwartet uns heute?

Einführung

- Was steckt hinter dem Begriff „Integriertes Handlungskonzept“?
-

Auf was bauen wir auf?

- Vorhandene Konzepte
 - Historie / Statistik
 - Sachstand Analyse
-

Wo stehen wir heute? – „Planersicht“

- Erste Eindrücke im Fotorundgang
-

Wo stehen wir heute? – „Bürgersicht“

- Stärken / Schwächen / Entwicklungspotenziale / Probleme
-

Resümee, Diskussion & Ausblick

- Kurzfeedback zu Ergebnissen
- Diskussion, Anregungen, Ideen
- weitere Beteiligungsschritte



Erkelenz

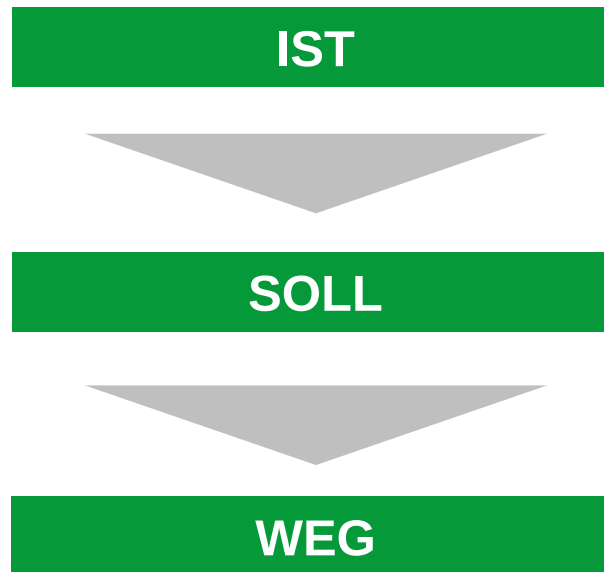
2030

Meine Heimat
macht Zukunft

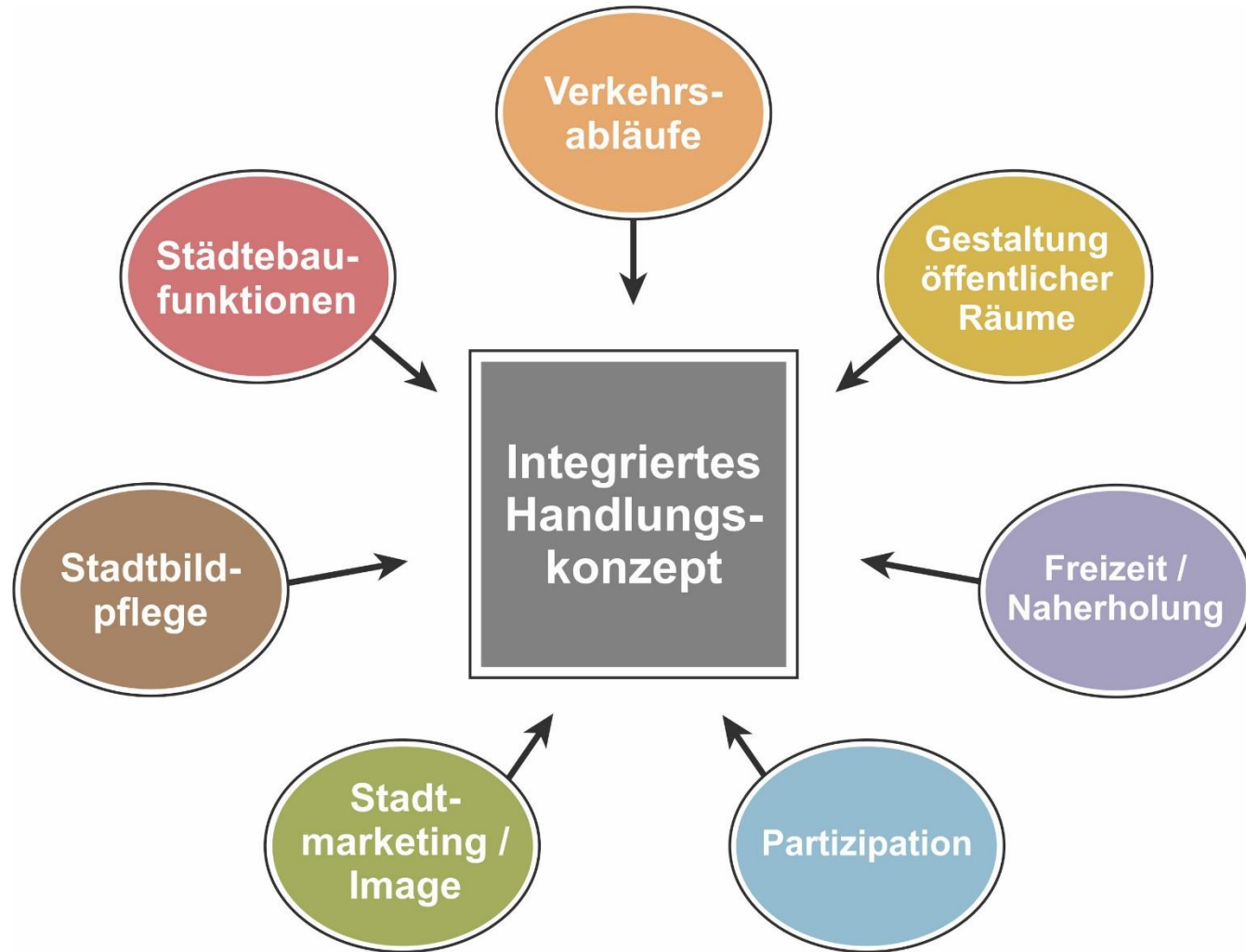
Was ist ein Integriertes
Handlungskonzept?

Was ist ein Integriertes Handlungskonzept?

Es ist ein räumlich integriertes, ressort- und akteursübergreifendes Entwicklungskonzept und Ergebnis eines kooperativen Planungsprozesses. Dabei fixiert es schriftlich die Ziele, Maßnahmen, Synergieeffekte, Projekt- und Kostenplanung einer Gesamtmaßnahme zur Kernbereichsaktivierung.



Integrierter Ansatz



Kernbausteine eines InHK

Auf was bauen wir auf?

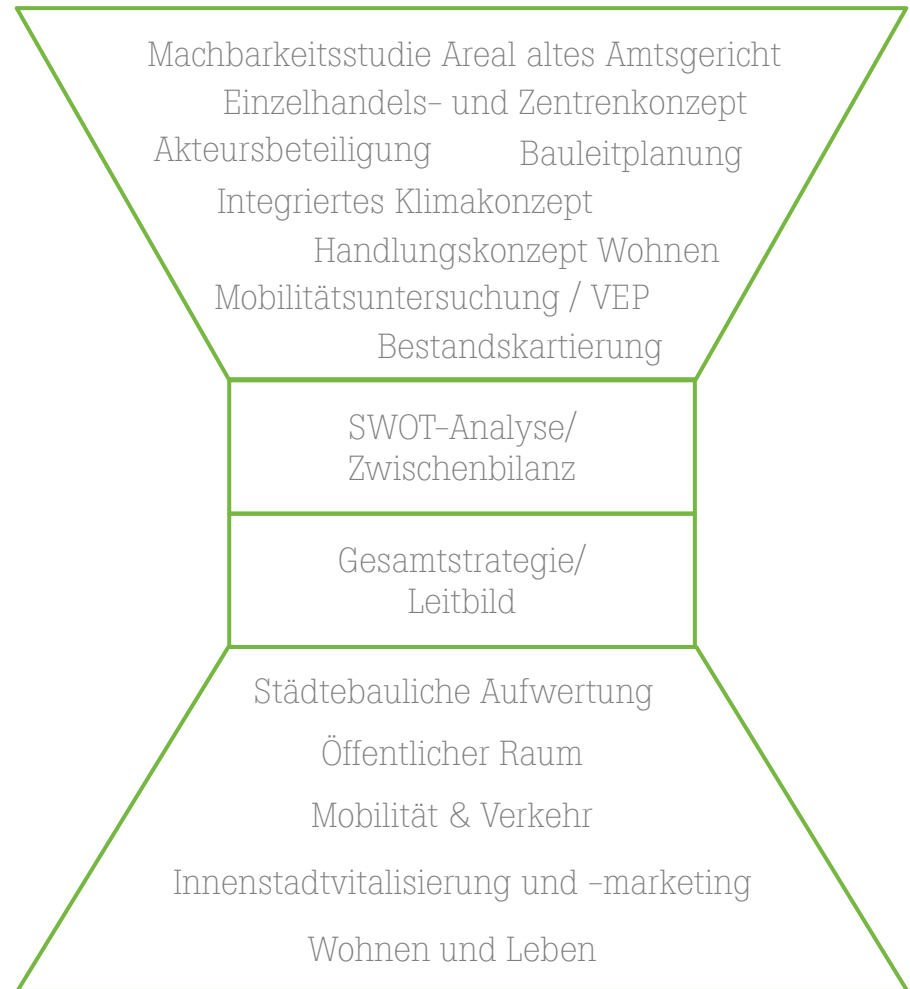
- Auswertung vorhandener Unterlagen
- Ortsbegehung, Akteursbeteiligung
- Bestanderfassung

Wo wollen wir hin?

- Inhaltliche Verknüpfung
- Vertiefungsbereiche
- Roter Faden

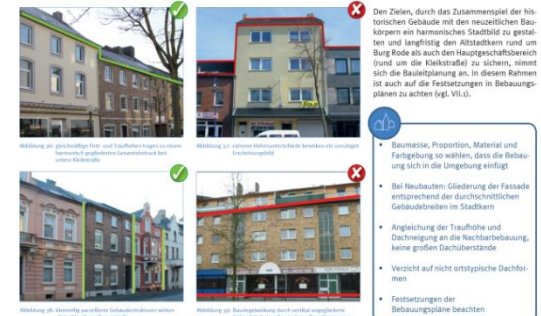
Wie kommen wir da hin?

- Ausarbeitung Einzelmaßnahmen
- Kostenermittlung
- Umsetzungs- / Finanzierungsplan
- Einwerbung von Fördermitteln



Maßnahmenspektrum (Bsp. Fördergegenstände)

- Vorbereitungs- und Planungsmaßnahmen
 - Integriertes Handlungskonzept
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - städtebauliche Rahmenpläne / Gestaltungsleitfäden etc.



Maßnahmenspektrum (Bsp. Fördergegenstände)

- Erschließungsmaßnahmen
(Straßen, Wege, Plätze, Grünflächen)
 - Bodenordnung, Freilegung & Herstellung
 - „Wohnumfeldverbesserung“



Maßnahmenspektrum (Bsp. Fördergegenstände)

- Maßnahmen Privater
 - Hof- und Fassadenprogramm
 - Modernisierung privater Gebäude
 - Verfügungsfonds



vorher



nachher



nachher



Maßnahmenspektrum (Bsp. Fördergegenstände)

- Gemeinbedarfseinrichtungen
 - Errichtung & Änderung
 - Sanierung (v.a. Barrierefreiheit, Energieeffizienz & Multifunktionalität)

Beispiele:

- Begegnungsstätte / Bürgerhaus
- Jugendtreff
- Multifunktionale Nutzung einer Schule (bspw. der Aula)



Maßnahmenspektrum (Bsp. Fördergegenstände)

- Beauftragte
 - „Sanierungsträger“
 - „Kümmerer“ vor Ort (bspw. Bauberatung)
 - auch Anmietung eines Stadtteilbüros förderfähig
- Evaluation / Fortschreibung





Erkelenz

2030

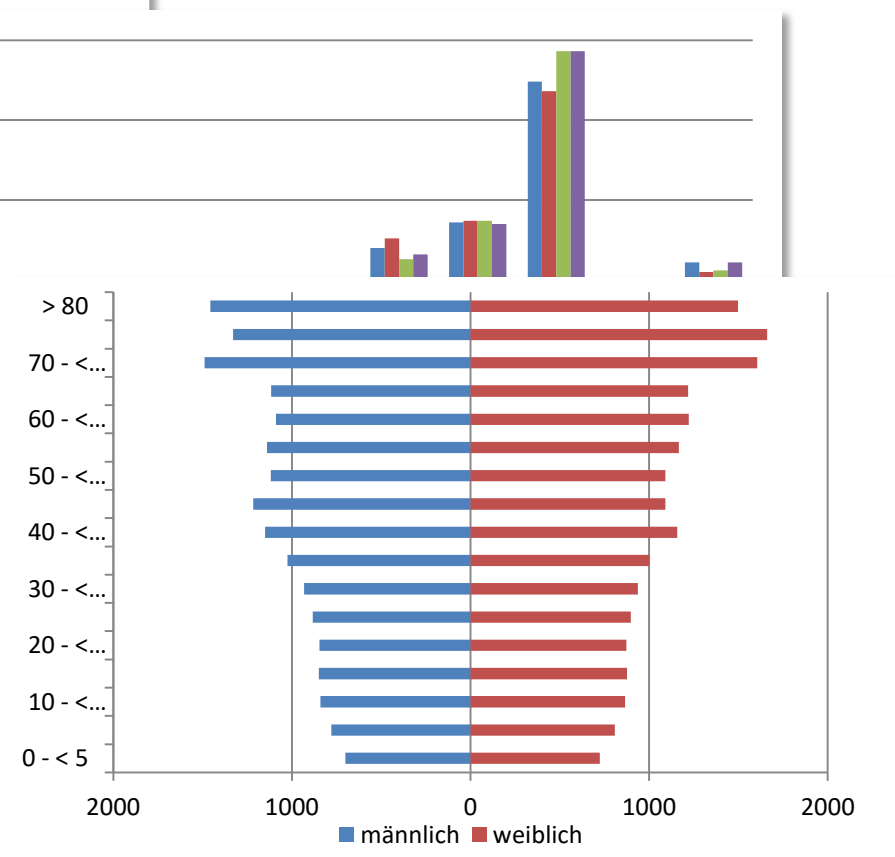
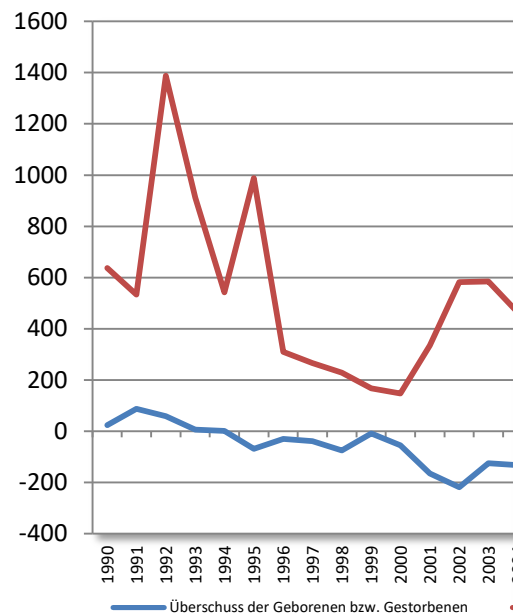
Meine Heimat
macht Zukunft

Auf was bauen wir auf?

Vorhandene Konzepte (Beispiele)



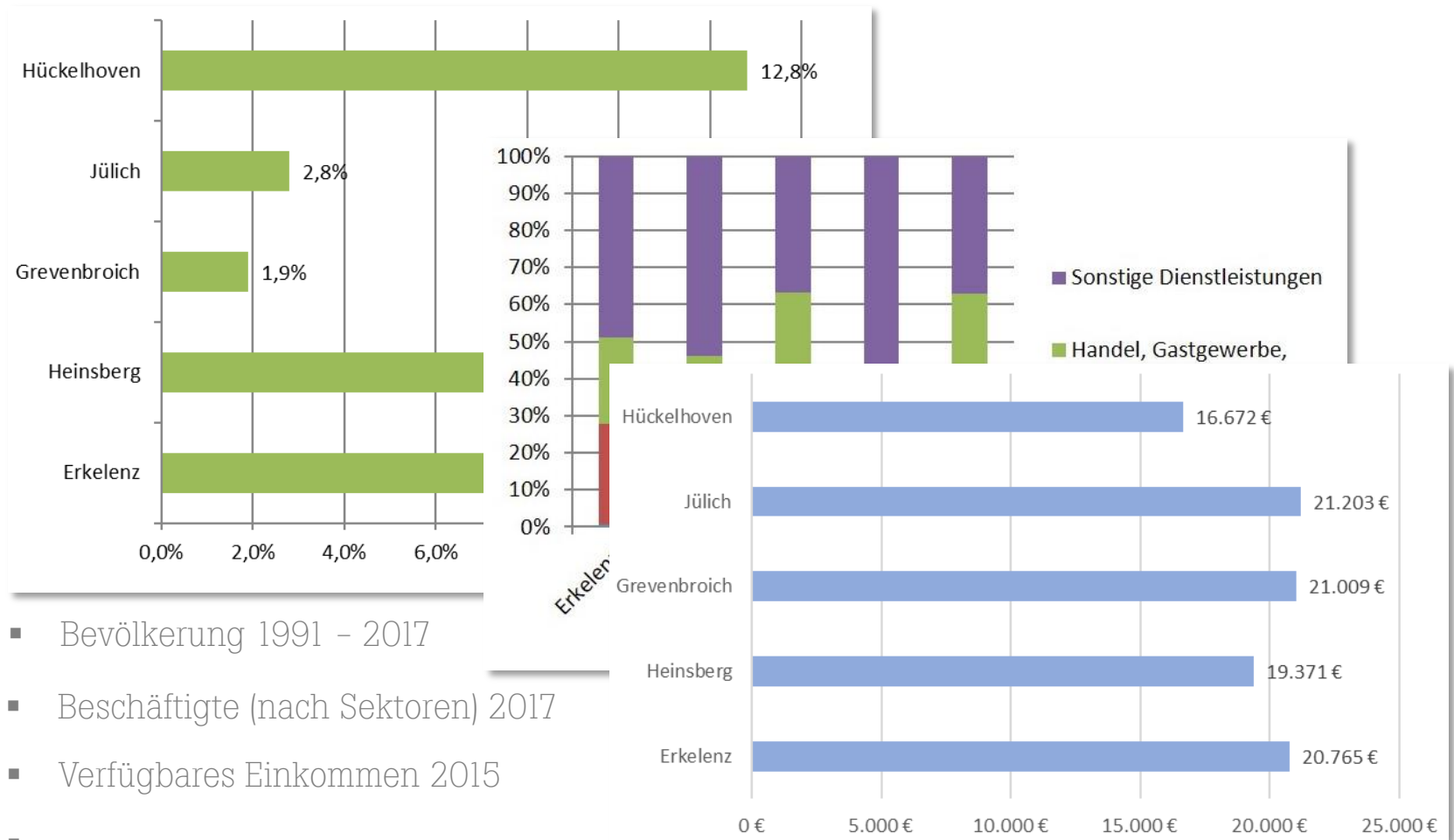
Zahlen, Daten und Fakten (Gesamtstadt)



- Bevölkerungsbewegung
- Altersstruktur im Vergleich
- Prognosen (hier Altersstruktur 2040)
- ...

Quellen: Planungsgruppe MWM, Datengrundlage: IT.NRW 2018 (Stand 2016)

Zahlen, Daten und Fakten (Gesamtstadt) – im Vergleich



- Bevölkerung 1991 – 2017
- Beschäftigte (nach Sektoren) 2017
- Verfügbares Einkommen 2015
- ...

Quellen: Planungsgruppe MWM, Datengrundlage: IT.NRW 2018

Historie

- Befestigung der Stadt mit Wällen, Gräben und Mauern mit 4 großen Toren (ab Mitte 14. Jh.)
- Erste urkundliche Erwähnung der Burg 1377
1500/1501 völlige Restauration, zweite Restauration nach dem 2. Weltkrieg
heute: „Wolfsturm“ als Landmarke, Nutzung für Ausstellungen und Veranstaltungen
- 1540 großer Stadtbrand, 1546 Bau des ersten steinernen Rathauses „Altes Rathaus“



Reste der Stadtmauer um 1911
Quelle: Stadtarchiv Erkelenz (Signatur: F1 1 35)



„Altes Rathaus“ auf einer Postkarte aus der Vorkriegszeit
Quelle: Stadtarchiv Erkelenz (Signatur: F1 1 35)



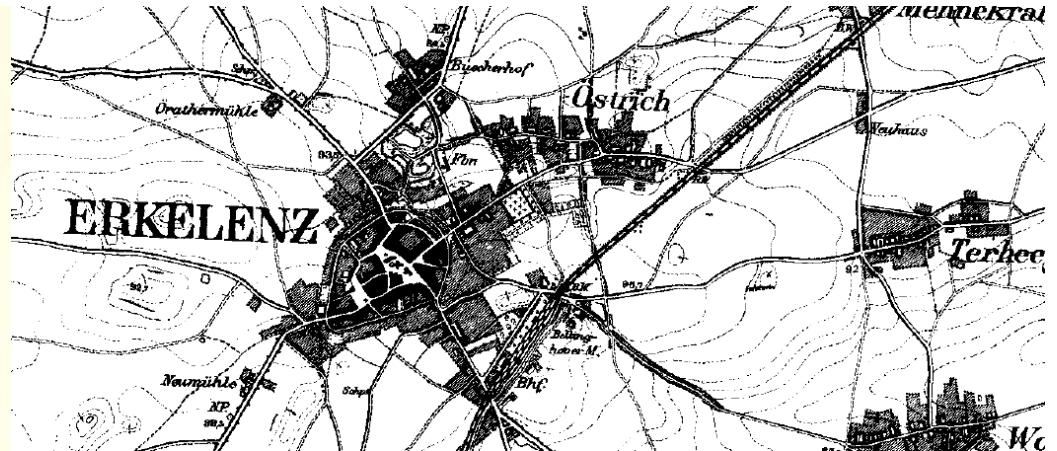
„Wolfsturm“ heute
Foto: MWM

Historie

- 1853 Eisenbahnanbindung (und Industrialisierung)
- Starke Zerstörung der Stadt im 2. Weltkrieg
- Wiederaufbau bis Mitte der 1950er Jahre



Feierlichkeiten zum 600. Jubiläum auf der Kölner Straße
Quelle: Stadtarchiv Erkelenz (Signatur: F2 2 55)



Neuaufnahme (1891-1912)
Quelle: TimOnline 2018

Historische Entwicklung

- Entwicklung bis 1828
- Entwicklung bis 1850
- Entwicklung bis 1912
- Entwicklung bis 1945



Untersuchungsbereiche InHK



Baustruktur Innenstadt



Gebäude- und Flächennutzung

Integriertes Handlungskonzept
Stadtbezirk
Erkelenz-Mitte

Bestand:

Gebäude- und Flächennutzung

-  Wohn- / Geschäftsbebauung
(mit Nebengebäuden)
-  Wohnbebauung
-  Gemeinbedarf
-  Beherbergung
-  Gewerbe / Handwerk / Handel
-  Versorgungsflächen
-  Leerstand
-  Baudenkmal
-  Bodendenkmal
-  Parkplätze
-  Platzanlage
-  Brach- / Entwicklungsflächen
-  Grünfläche
-  Bahndamm
-  Spielplatz

1 - 451 Nummer der Nutzung (siehe beigelegte Tabelle)



Grün- und Freiraum



Verkehr

Verkehrsnetz

- Bahn
- Autobahn
- Bundesstraße
- Landesstraße
- kommunale Hauptverkehrsstraße
- Bushaltestelle
- Parkplatz öffentlich nutzbar
- P + R Park and Ride
- Bahnhof



Verkehrserhebung am 08.11.2018



Auftaktveranstaltung Innenstadtentwicklung

Stadt Erkelenz | Planungsgruppe MWM

Parkraumerhebung



Stündliche Erhebung
9:00 bis 18:00 Uhr

Fragestellungen:

Wie lange wird geparkt?

Wie sind Parkdauer-
überschreitungen?

Wie ausgelastet sind die
Parkplätze zu welcher Zeit?

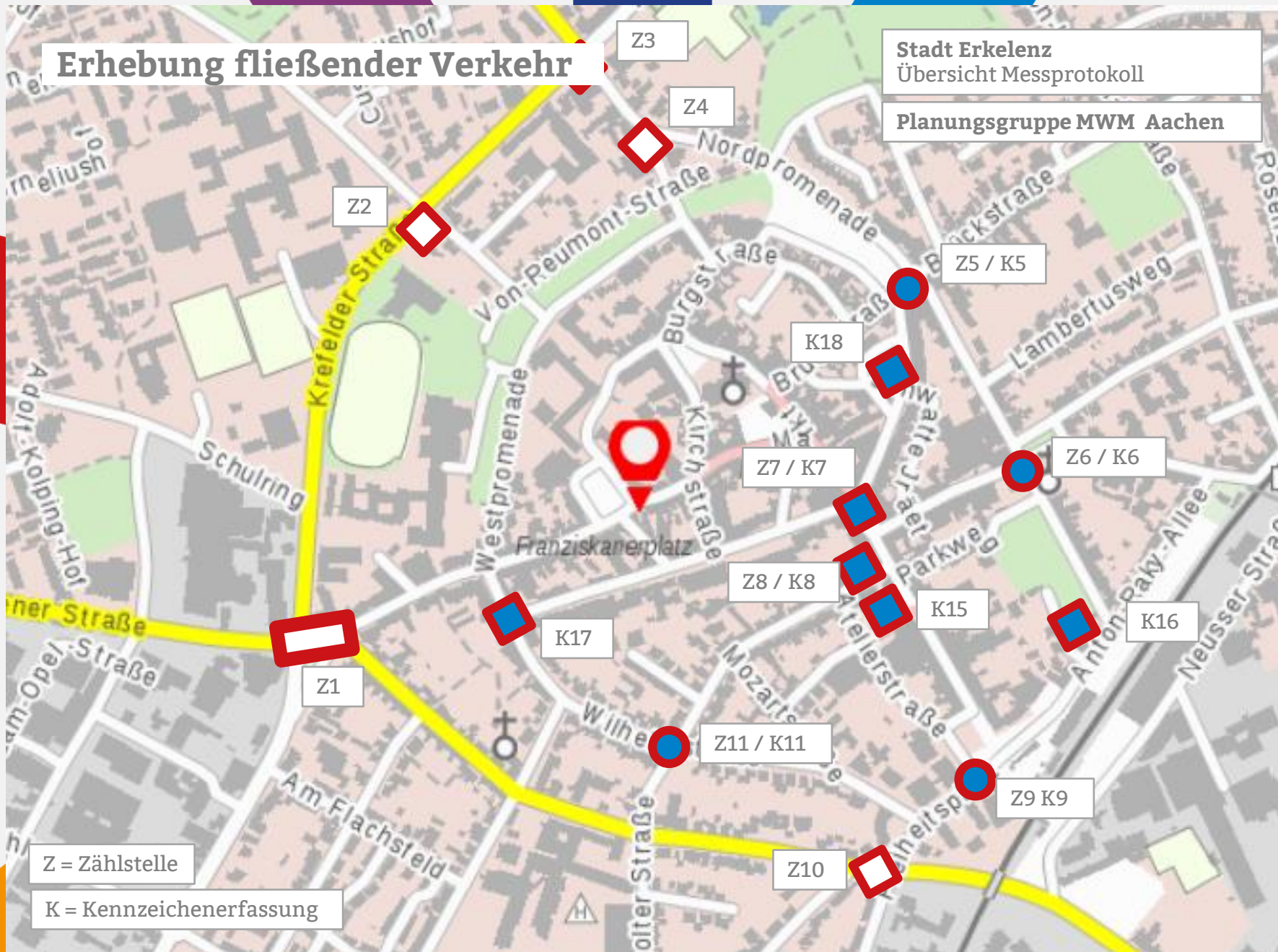
Wie hoch ist der Umschlag
pro Stellplatz?

Auswertung läuft...

Erhebung fließender Verkehr

Stadt Erkelenz
Übersicht Messprotokoll

Planungsgruppe MWM Aachen



Stadtmarketing

Stadtmarketingkonzept Erkelenz (Bearbeitung: cima. Köln)

Methodik

- telefonische Bürgerbefragung (600 Personen, standardisierter Fragebogen)
Thema: Potenziale und Stadtimage
- 14 Expertengespräche / Gespräche mit Fraktionsvorsitzenden
(Vertreter Einzelhandel, Kultur, Jugend und Immobilienwirtschaft)

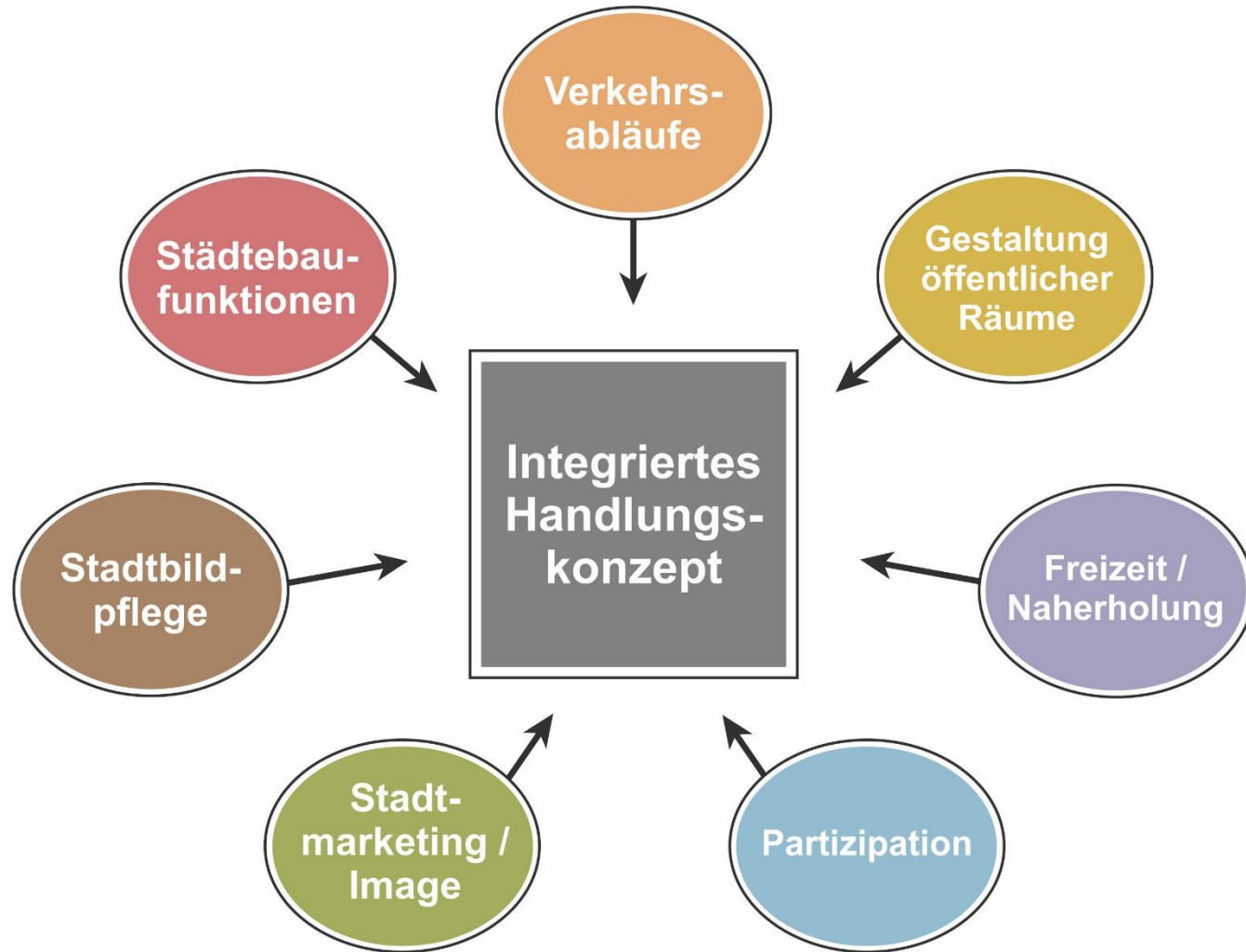
Zielsetzung

- konzeptionelle Neuaufstellung der städtischen Stadtmarketingarbeit
- klares Stadtprofil / eindeutige Positionierung
- Abhebung von Nachbarkommunen im Bereich Kommunikation der Angebote
- Neuer Stadtslogan mit emotionaler Botschaft

Auswertung läuft...

Sachstand wird in einer öffentlichen Sitzung Mitte Januar vorgestellt

Integrierter Ansatz





Erkelenz

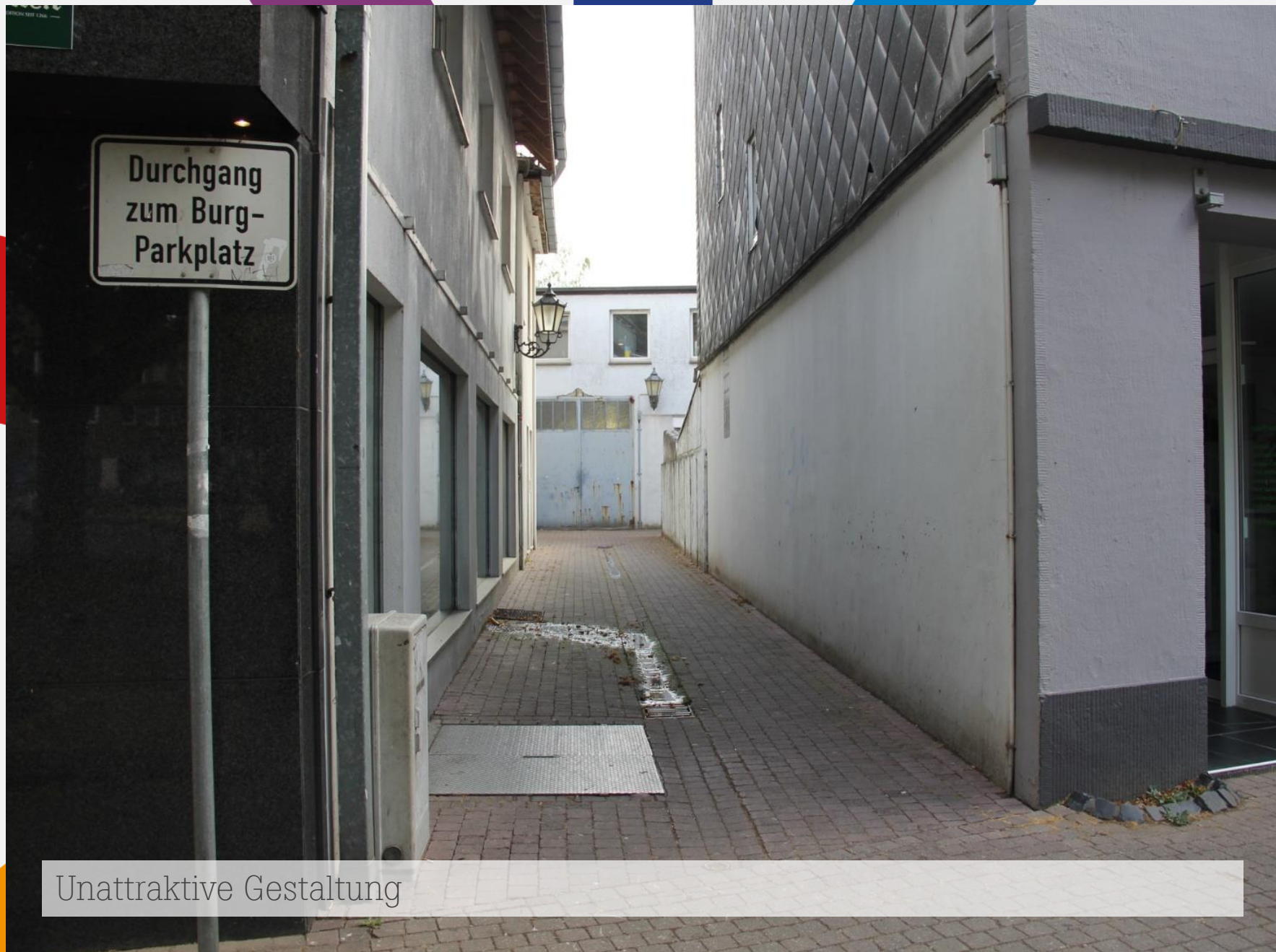
2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Sicht der Planer



Attraktive Fußwegeverbindungen („Schleichwege“)



Unattraktive Gestaltung



Teilweise hohe Aufenthaltsqualität / Außengastronomie



Wenig Aufenthaltsqualität



In die Jahre gekommenes / nicht generationengerechtes Stadtmobiliar



Uneinheitliches Stadtmobiliar



Überfrachteter Freiraum



Fehlende Platzgestaltung



Ziegelweiher: Untergenutztes Freiraumpotenzial

Quelle: <https://www.bilder-aus-erkelenz.de/>
(Leander Schiefer)



Zentrumsnahe Freizeitinfrastruktur / attraktiver öffentlicher Raum



Kultur- und Bildungseinrichtungen im Zentrum



Vielfältiges gastronomisches Angebot



Landmarke Sankt Lambertus Kirche



Signifikante historische Mauer



Burg Erkelenz: Untergenutztes (touristisches) Potenzial



Gestaltung und Nutzung passen nicht zusammen



Gut dimensionierter / organisierter Straßenraum / mangelnde Begrünung



Maßstabssprünge



Unangepasste Bautypologie



Erkelenz Bahnhof – Anbindung SPNV / gutes ÖPNV-Angebot



Unkomfortable Oberfläche, Vorzugsregelung für Radverkehr



viele EZH-Angebote, hoher Nutzungsmix



Unattraktive Werbeanlagen / Fassaden





Mix aus Hinterhofsituation und Vorderseiten / Ladenfronten



Positives Gestaltungsbeispiel Gebäude / stadtnahes Wohnen



Erkelenz

2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Ihre Sicht der Dinge

Ihre Einschätzung zur heutigen Situation

- Was gefällt mir besonders gut in der Innenstadt von Erkelenz?
 - Worauf bin ich stolz?
 - grüne Karte
 - Was stört mich in der Innenstadt?
 - gelbe Karte
- ✓ bitte nur eine Nennung pro Karte!
 - ✓ bitte die dicken Stifte verwenden!
 - ✓ 3-5 Worte, max. 3 Zeilen!

Das kann man
gut lesen.

~~Da steht zwar sehr, sehr
viel drauf, aber das kann
man ohne Lupe kaum
mehr entziffern.~~

Folgende Handlungsfelder stehen im Fokus:

Soziale Infrastruktur / Bildung / Kultur & Gesellschaft

Öffentlicher Raum / Mobilität (Straßen / Plätze / Grünflächen, Klima)

Einzelhandel / Dienstleistung / Gastronomie / Wohnstandort



Erkelenz
2030 Meine Heimat
macht Zukunft

Überblick über die Beiträge



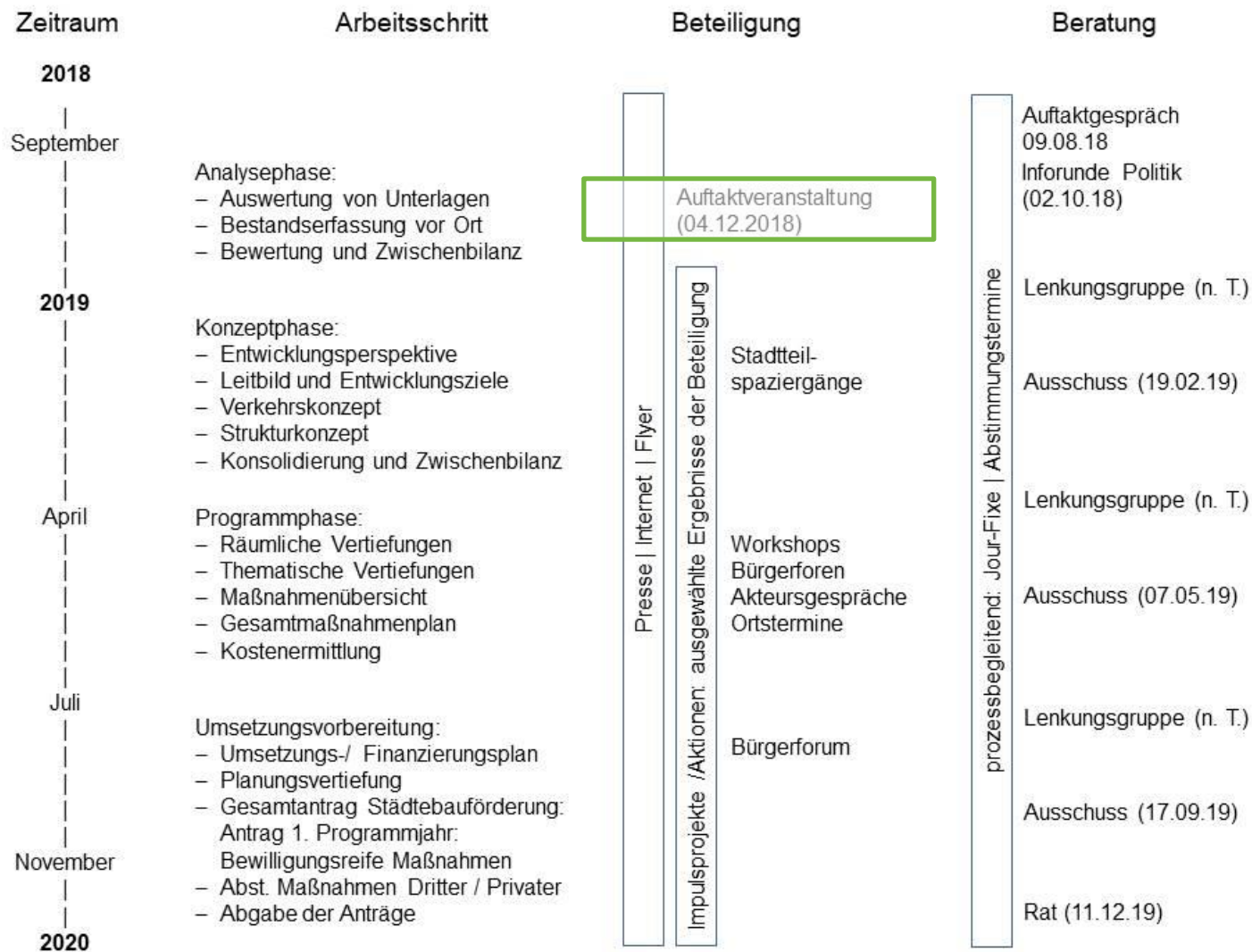
Erkelenz

2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Ausblick
Wie geht es weiter?

Prozessdiagramm





Erkelenz

2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Ausblick
Wie kann ich mich beteiligen?

Beispiel – Infos und Gespräche am Wochenmarkt



Wochenmarkt
Freitag, 29.03.2019
9.00 – ca. 13.00 Uhr



Beispiele – Ideenfindung beim Stadtteilspaziergang



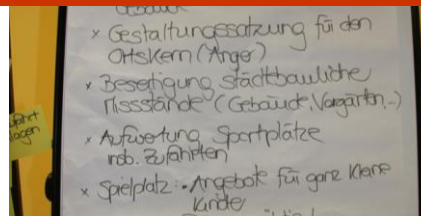
**Treffpunkt Stadthalle
Samstag, 30.03.2019
14.00 – ca. 16.00 Uhr**



Beispiele – Planungswerkstatt



**Foyer Stadthalle
Samstag, 30.03.2019
17.00 – ca. 21.00 Uhr**



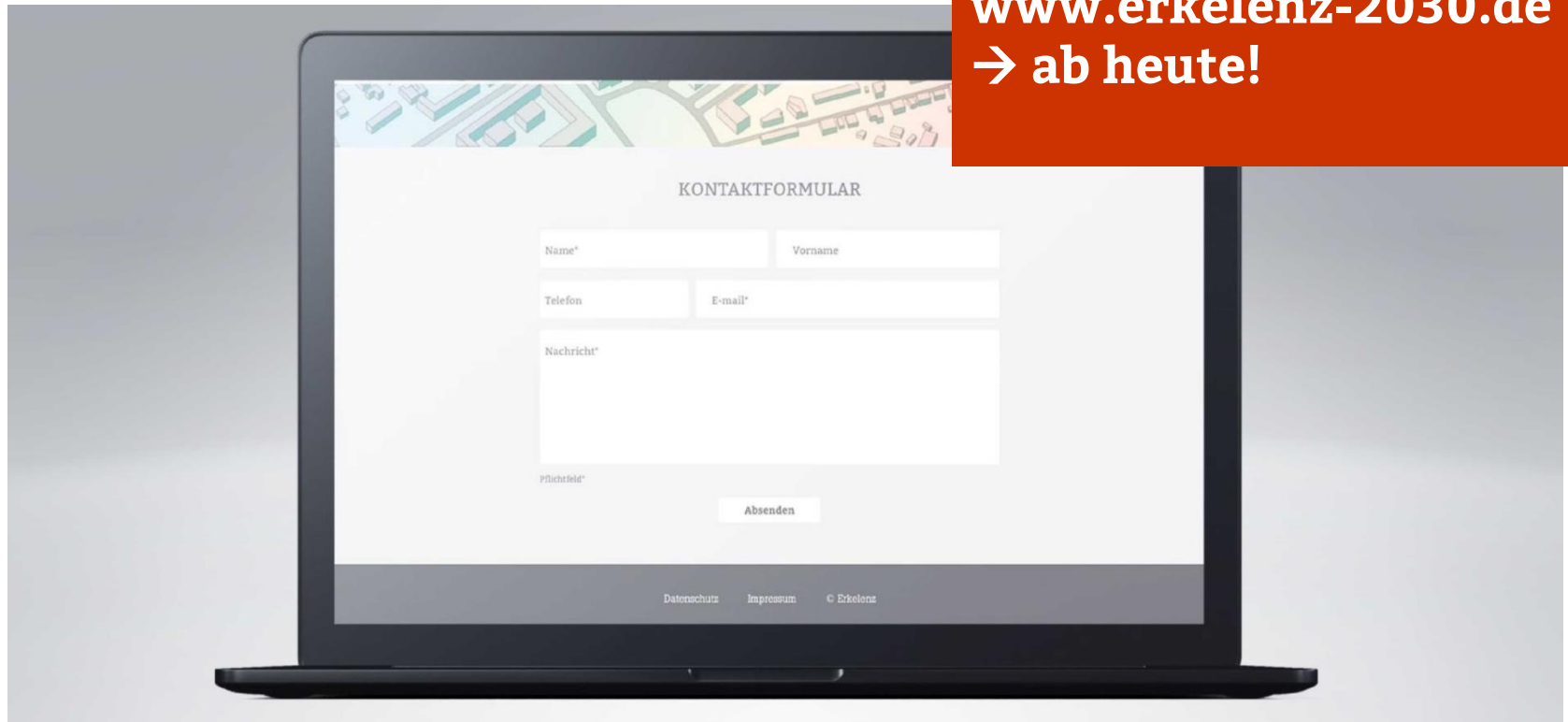
Onlinepräsenz

**www.erkelenz-2030.de
→ ab heute!**



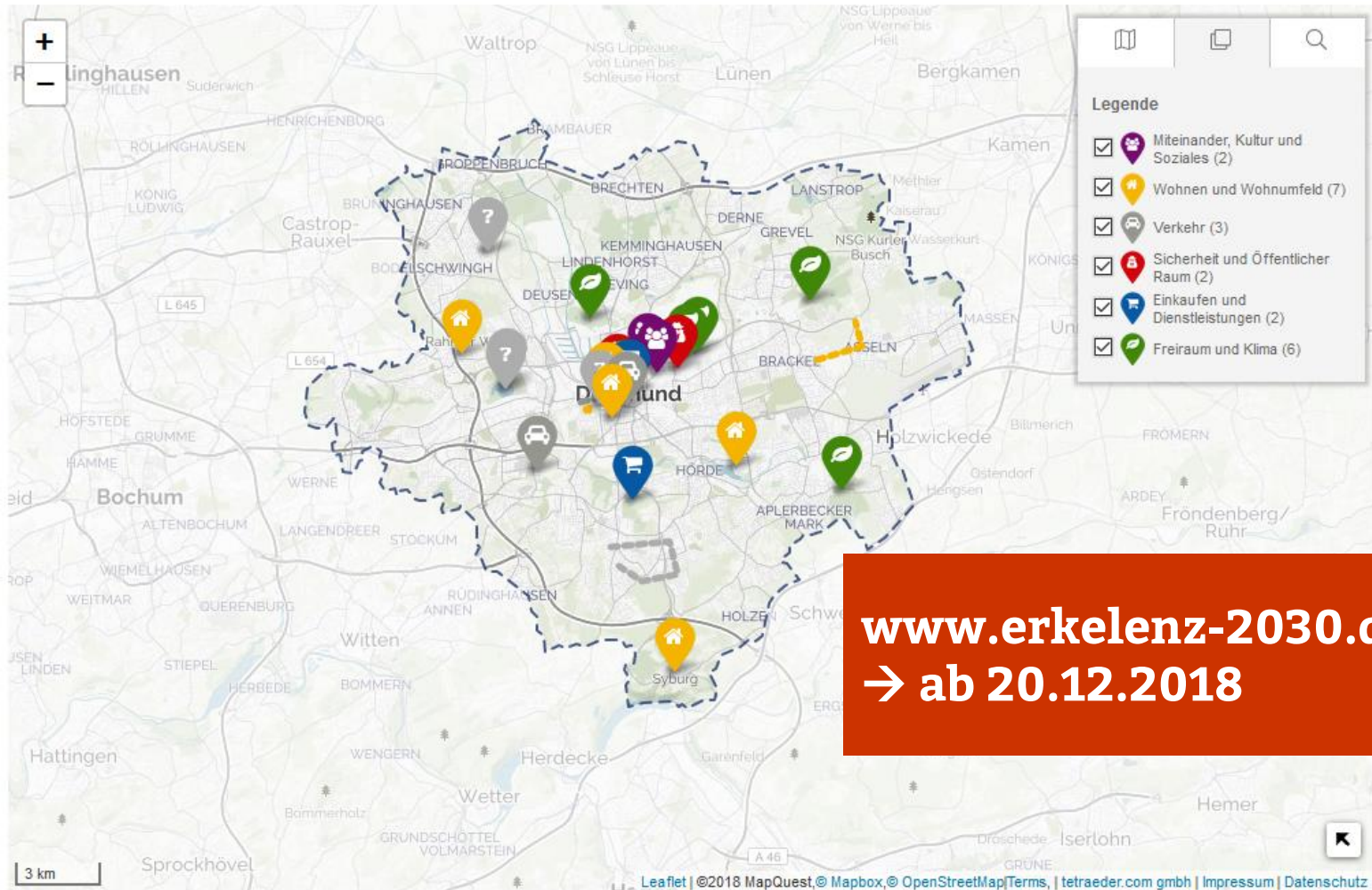
Newsletter-Anmeldung

**www.erkelenz-2030.de
→ ab heute!**



The image shows a laptop screen with a contact form titled "KONTAKTFORMULAR". The form includes fields for "Name*", "Vorname", "Telefon", "E-mail*", and a large text area for "Nachricht*". A "Pflichtfeld*" label is positioned below the message field. An "Absenden" button is located at the bottom of the form. The footer of the page contains links for "Datenschutz", "Impressum", and "© Erkelenz". The background of the form features a stylized illustration of a city street with buildings and trees.

Beispiel – Homepage mit Online-Beteiligung (Tool: INKA)



Quelle: https://www.tetraeder.com/produkte_inka



Erkelenz

2030

Meine Heimat
macht Zukunft

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!